

Wangen im Allgäu, den 17.04.2011

Fußball-Verbandsliga Württemberg



SpVgg 07 Ludwigsburg – FC Wangen 3-2 (3-1)

Tore: Tore: 1:0 Markus Schneider (10.); 2:0 Sebastian Riedmüller (25.); 3:0 Sebastian Riedmüller (35.); 3:1 Jean-Luc Perlas (41.); 3:2 Artur Müller (80.)

FC scheitert an der Hürde Ludwigsburg

Auswärts aber scheint der FC bislang wenig Fortune zu haben. Gegen den nun dritten Gegner aus dem Keller setzte es die dritte Niederlage. Sie erschien im Nachhinein so wenig nötig wie die anderen beiden, weil letztlich die Effizienz des Gegners höher war.

Von FC-Pressesprecher Michael Scheidler

Vielleicht waren die Optionen bei einem Erfolg doch zu viele: Schlagweite auf bessere Plätze, weitaus verbesserte Aussichten auf frühe Planungssicherheit. Vielleicht war Ludwigsburg auch der tatsächlich der falsche Gegner zur falschen Zeit. „Einen schwereren Gegner können wir uns im Moment nicht vorstellen“, hatte Herbert Breher am Donnerstag gewarnt.

Die Defensive – nur stark in Ravensburg, blieb das Sorgenkind gegen einen sichtlich stärkeren Gegner als es Laupheim vor einer Woche war. So stand es anders als vor einer Woche eben 3:0. Nur schaffte der FC trotz dann zeitweilig wütenden Anstürmens nur zwei Tore.

Weder Jean Luc Perlas noch Artur Müller freuten sich dann so recht über ihre Treffer neun und sechs. Der absolut mögliche Erfolg blieb dem FC verwehrt. Es tut insofern weh, als es erneut nicht gelungen ist, gegen einen Konkurrenten zu punkten. Das aber ist die Grundlage für Nichtabstieg. Mit der Niederlage hat sich der Kampf um die Plätze am rettenden Ufer wieder verschärft. Von Rang acht (Aalen) bis Rang 13 (Echtersingen) sind es nur sechs Punkte.

Genau diese Dinge dominierten die Gedanken auf der Heimfahrt. Immerhin – das mag trösten – die Offensive des FC steht auf Rang fünf. Doch die Zahl der Gegentore war speziell am Samstag zu hoch, dem in der Tabelle Rechnung zu tragen.

Es blieb so ein wenig Ratlosigkeit, weil die Anfälligkeit nach hinten nicht abzustellen zu sein scheint. Herbert Breher ärgerte sich entsprechend darüber. Doch galt sein Ärger auch den versemmelten Chancen. „Vergibt ein Stürmer eine Chance, heißt es schade. Passiert hinten einem etwas, wird es weniger freundlich umschrieben“; klagen die Defensivspieler nicht ganz zu Unrecht. Am nächsten Samstag haben sie Gelegenheit es ins Positive zu verkehren. Dann kommt Münchingen, gegen dessen TSV der FC noch etwas gut zu machen hat.

FC Wangen 05: Michael Schmähel - Benjamin Mähr, Peter Giraud - Jean-Luc Perlas, Artur Müller, Christian Karrer - Alexandros Nikolaidis, Daniel Wellmann (37. Niklas Klawitter) - Sascha Hecht (62. Simon Lang), Manuel Raaf (82. Philipp Boenke), Okan Housein

Kader: Pirmin Barensteiner, Philipp Sauter, Oliver Remke, Simon Jerger

Schiedsrichter: Marc Maier (Ulm)

Zuschauer: 200
